

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß Önorm H 5055
und Richtlinie 2002/91/EG

OIB
Österreichisches Institut für Bautechnik

ecOTECH
Oberösterreich

GEBÄUDE

Gebäudeart Einfamilienhaus

Erbaut 1962

Gebäudezone

Katastralgemeinde Waldegg

Straße Muldensraße 33

KG-Nummer

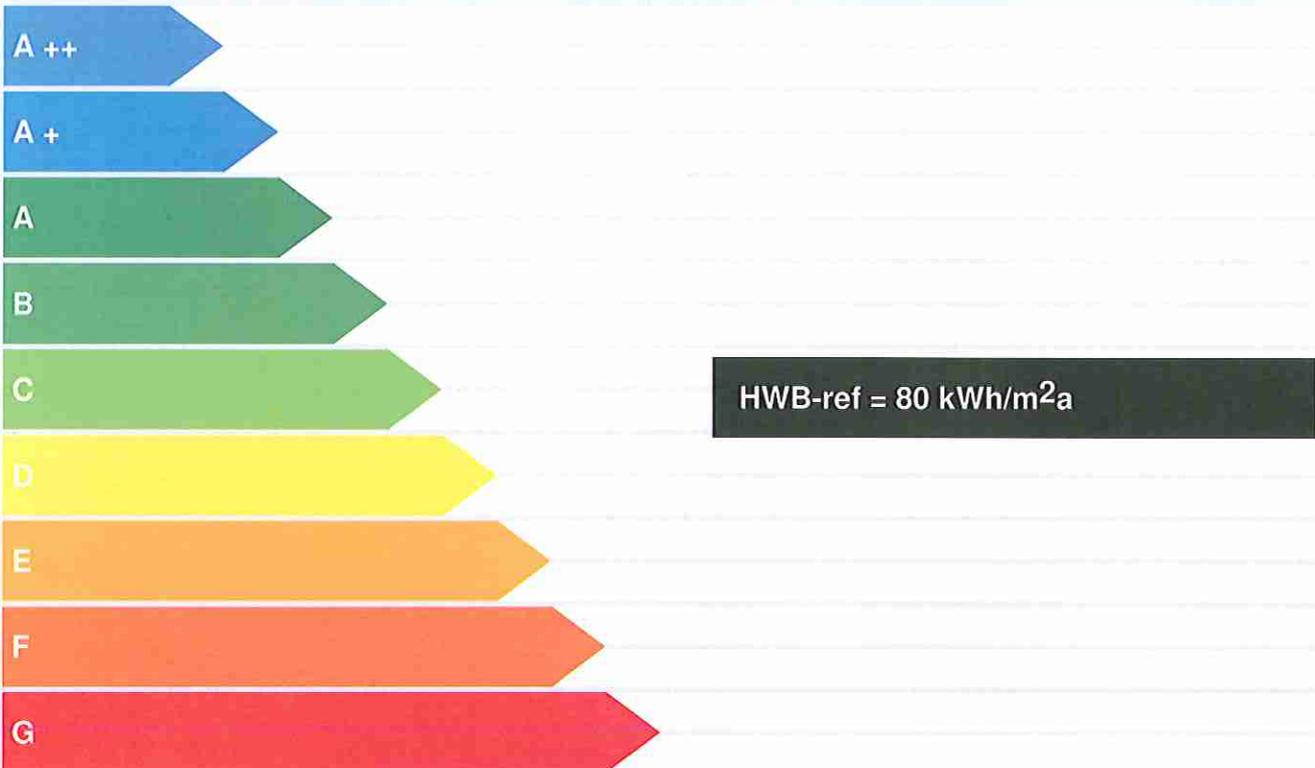
PLZ/Ort 4020 Linz

Einlagezahl 2282

Eigentümer Wohnungsanlagengesmbh.

Grundstücksnummer 1512/9

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF BEI 3400 HEIZGRADTAGEN (REFERENZKLIMA)



ERSTELLT

ErstellerIn **Bmst. Ing. Irsiegler**

Organisation **WAG Linz**

ErstellerIn-Nr.

Ausstellungsdatum **08.04.2009**

GWR-Zahl

Gültigkeitsdatum **08.04.2019**

Geschäftszahl

Unterschrift

Energieausweis für Wohngebäude

gemäß Önorm H 5055
und Richtlinie 2002/91/EG

OIB
Österreichisches Institut für Bautechnik

ecotech
Oberösterreich

GEBÄUDEDATEN

Brutto-Grundfläche	2243,17 m ²
beheiztes Brutto-Volumen	6886,5 m ³
charakteristische Länge (lc)	2,38 m
Kompaktheit (A/V)	0,42 1/m
mittlerer U-Wert (Um)	0,81 W/m ² K
LEK-Wert	55

KLIMADATEN

Klimaregion	W
Seehöhe	266 m
Heizgradtage	3315 Kd
Heiztage	214 d
Norm-Außentemperatur	-11,0 °C
mittlere Innentemperatur	20 °C

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima		Standortklima		Anforderungen	
	zonenbezogen	spezifisch	zonenbezogen	spezifisch		
HWB	179040 kWh/a	79,82 kWh/m ² a	175973 kWh/a	78,45 kWh/m ² a	47,84 kWh/m ² a	nicht erfüllt
WWWB			28656 kWh/a	12,78 kWh/m ² a		
HTEB-RH			551306 kWh/a	245,77 kWh/m ² a		
HTEB-WW			171663 kWh/a	76,53 kWh/m ² a		
HTEB			742620 kWh/a	331,06 kWh/m ² a		
HEB			947249 kWh/a	422,28 kWh/m ² a		
EEB			947249 kWh/a	422,28 kWh/m ² a	120,51 kWh/m ² a	nicht erfüllt
PEB						
CO2						

ERLÄUTERUNGEN

Heizwärmebedarf (HWB):

Vom Heizsystem in die Räume abgegebene Wärmemenge die benötigt wird, um während der Heizsaison bei einer standardisierten Nutzung eine Temperatur von 20 °C zu halten.

Heiztechnikenergiebedarf (HTEB):

Energemenge die bei der Wärmeerzeugung und -verteilung verloren geht.

Endenergiebedarf (EEB):

Energemenge die dem Energiesystem des Gebäudes für Heizung und Warmwasserversorgung inklusive notwendiger Energiemengen für die Hilfsbetriebe bei einer typischen Standardnutzung zugeführt werden muss.